

Gedenken und Mahnen

Neustadt a.d. Weinstrasse 1933 – 1945

Kopie Originaldokument

Städtisches
Wohlfahrts- und Jugend-Amt Neustadt a. d. Haardt
(Bezirksfürsorgeverband-Stadt)

Neustadt a. d. Haardt, den 10. Juni 1933.

An
das Bürgermeisteramt
Kaiserslautern.

BÜRGERMEISTERAMT
KAISERSLAUTERN
Eing: 14 JUN 1933
G. R. Nr. | Bei.
..... | Ref. *W*



Betreff: Erstattung von Reisekosten für
Schutzhäftlinge.

Für die auf der Rückseite aufgeführten, vorübergehend im Konzentrationslager Neustadt a. d. Haardt untergebracht gewesenen Schutzhäftlinge, die in der dortigen Gemeinde wohnhaft sind haben wir bei Aufhebung der Schutzhaft das Reisegeld Neustadt a. d. Haardt - Kaiserslautern vorgelegt. Es sind uns dadurch Kosten entstanden in der Gesamthöhe von 9,80 RM.

Wir bitten um gefl. umgehende Ueberweisung dieses Betrages auf das PK. 2588 Lu. der Stadthauptkasse hier unter Angabe des Zweckes. -

2. Bürgermeister.